

zum Munde reicht; die kegelförmigen Fühler braun; jedes Segment mit feinen weissen Querfalten und 2 Querreihen erhabener Warzen, die rotbraune, auf den ersten und letzten Segmenten zweispitzige, auf den mittleren dreispitzige Dornen tragen; das letzte Segment mit einfachen Dornen; L. 12—13 mm.

295. *Ardis plana* Kl.

— an andern Pflanzen 267.

264. in jungen Trieben der Rosen und Apfelbäume . 265.

— frei an Blättern 267.

265. abwärts steigend 266.

— aufwärts steigend 261.

266. in jungen Rosentrieben das Mark ausfressend; knochen-gelb, fein querrunzelig, ziemlich glänzend; Afterklappe hinten gerundet, in der Mitte vertieft, mit erhabener, hinten abgekürzter Mittelleiste; Kopf bräunlich mit schwarzen Augen; Stigmen schmal, rotbraun; Abdominal-beine stiftförmig; L. 10—12 mm.

296. *Ardis bipunctata* Kl.

— ebenso in jungen Apfeltrieben.

297. *Ardis sulcata* P. Cam.

267. an Clematis recta L.; die jungen Larven in blasigen Anschwellungen (?) der Blattstiele und Rippen, später frei an den Blättern fressend; dann braungrün mit braunem Kopf.

298. *Rhadinoceraea ventralis* Panz.

— an Iris-Arten 268.

— an andern Pflanzen 269.

268. an Iris Pseudacorus L.; schmutzig gelblichgrün, matt, mit dunklerem Rücken und schwarzem Kopf; Rücken mit vielen weissen kegelförmigen Dornwärtchen, die in je zwei Querreihen auf jedem Segment geordnet sind; auf dem blasserem letzten Segment nur 4 solcher Dornwärtchen; Thoracalbeine braun; Länge 20 mm.

299. *Rhadinoceraea micans* Kl.

— an Iris pallida Lam. und andern; ähnlich.

300. *Rhadinoceraea Reitteri* Knw.

269. an Convallaria multiflora L. und C. Polygonatum L.; hell grünlichgrau, runzelig; auf dem ersten und letzten Segment je eine, auf den mittleren Segmenten je 2 Querreihen brauner Warzen, die mit kurzen braunen Stacheln besetzt sind; Stigmen dreieckig, schwarz; die Seitenfalten schwarz punktiert; Kopf und Thoracalbeine schwarz; die drei ersten Segmente verdickt; L. 14 mm.

301. *Phymatoceros aterrimus* Kl.

- an andern Pflanzen 270.
270. Rücken behaart oder kahl, ohne Dornen . . . 271.
- mit zwei- und dreispitzigen Dornen . . . 276.
271. an *Ranunculus sceleratus* L.; hell schmutziggelbgrau, querrunzelig; Rücken breit dunkel olivengrün, jederseits mit schwarzer Begrenzungslinie; über den Beinen ein dunklerer Wisch; Kopf klein, schwarz; L. 15 mm.
302. *Tomostethus fuliginosus* Schrank.
- an andern Pflanzen 272.
- 272 an *Fraxinus excelsior* L. in Europa . . . 273.
- an andern Pflanzen 275.
273. Kopf schwarz oder dunkler als die Körperfärbung 274.
- Kopf wie der übrige Körper gefärbt, manchmal gefleckt 352.
274. ganz grün mit dunklerem Kopf.
303. *Tomostethus nigrinus* F.
- leicht gelblichgrün mit dunkel blaugrünem Kopf; Rücken jederseits durch eine dunkle Linie begrenzt; L. (?) 9 mm.
304. *Tomostethus melanopygus* A. Costa.
- hellgrau oder rötlich mit rotbraunem oder schwarzem Kopf 346.
275. an *Galium Aparine* L.; hell graugrün, mit bläulichem Rücken; durch kleine Wärzchen runzelig, die kurze schwarze Härchen tragen; Seitenfalten mit weisslichen Börstchen; Kopf braun mit 2 schwarzen Scheitelflecken, und über den schwarzen Augenfeldern sowie im Gesicht je ein dunkelbrauner Fleck; L. 13—14 mm,
305. *Blennocampa affinis* Fall.
- in eingerollten Blatträndern der Rosen; hell grünlich, mit dunkelbraunem, glänzenden, fein weiss behaarten Kopf; Gesicht etwas heller; Augen und Fühler schwarz; Rücken mit Wärzchen bedeckt, die gewöhnlich je 3 kurze weisse Borsten tragen; L. 8 mm.
306. *Blennocampa pusilla* Kl.
- an andern Pflanzen 279.
276. Dornen höchstens zweispitzig 277.
- Dornen zum Theil vier- oder fünfspitzig . . . 278.
277. in Nordamerika an *Vitis vinifera* L.; hellgrün, Brust gelb; Kopf, das drittletzte Rückensegment und der After schwarz; jedes Segment mit 2 Querreihen kurzer schwarzer Dornen.
307. *Blennocampa pygmaea* Say.
- in Europa an *Rubus Idaeus* L.; hellgrün mit dunkler grünem kurz behaarten Kopf; Oberkopf schwärzlich; zwischen den Augen 3 schwärzliche Flecke; jedes

Rückensegment mit 2 Querreihen weisser Dornen, die in 2 gekrümmte Spitzen gespalten sind; das letzte Segment mit einfachen Dornen; L. 9—10 mm.

308. *Blennocampa alternipes* Kl.

— Dornen alle einfach 292 u. 356.

278. an *Alchemilla vulgaris* L. und *Spiraea ulmaria* L.; hellgrün mit dunklerem Rückenstreif; Kopf bräunlich mit schwarzen Augenfeldern; jedes Segment mit 2 Querreihen weisser zweispitziger Dornen; das erste Segment mit vierspitzigen Dornen; auf dem letzten Segment die meisten Dornen einspitzig; L. 12—13 mm.

309. *Blennocampa tenuicornis* Kl.

— an *Rubus caesius* L., *R. dumetorum* Weihe und andern; hellgrün mit dunklerem Rückengefäss; auf jedem Segment 2 Querreihen weisser zweispaltiger Dornen; das erste Segment nur mit einer Querreihe drei- bis fünfspaltiger Dornen; das letzte mit einfachen Dornen; Kopf grünlich rotgelb, mit schwarzen Augen; L. 15 mm.

310. *Monophadnus geniculatus* Htg.

279. an *Clematis vitalba* L.; grünlichweiss, weiss bereift; am Grunde des zweiten und dritten Beinpaars ein schwarzer Fleck; Kopf bleich rötlichgelb, auf dem Scheitel mit schwarzem Fleck, der sich bis zu den Augen ausdehnt; L. 18 mm.

311. *Monophadnus Spinolae* Kl.

— im Mark junger Rosentriebe, aufwärtsteigend.

312. *Monophadnus elongatulus* Kl.

— an andern Pflanzen 280.

280. an Gras (?); hell blaugrün, wenig glänzend, querrunzelig; Kopf gelbbraun, mit dunklerem Wisch auf dem Scheitel, braunem Munde und schwarzen Augenfeldern; L. 10 mm.

313. *Monophadnus monticola* Htg.

— an *Ranunculus acer* L. und *R. repens* L.; gelbgrün, unten heller; Kopf gelbbraun; Augenfelder gross, schwarz; Rücken stark querrunzelig; L. 12 mm.

314. *Monophadnus albipes* Gm.

— in Nordamerika an *Rubus Idaeus* L.; grün; Rücken jederseits mit 6 Längsreihen schwarzer und darunter 4 Längsreihen weisser Borsten.

315. *Monophadnus Rubi* W. Harr.

— in Nordamerika an *Fraxinus spec.* bleichgelblich; Rücken ausser Thorax und letztem Segment mattweiss mit bleigrauem Schimmer; Kopf schwarz.

316. *Monophadnus cordiger* Palis.

— an andern Pflanzen 292.

281. Analbeine zu einem kegelförmigen Stumpf verwachsen,
oder fehlend 282.
— Analbeine getrennt 288.
282. in Blättern von *Betula* 283.
— an andern Pflanzen 285.
283. Rücken wenigstens auf dem ersten Segment mit grossem
schwarzen Fleck 284.
— Rücken nicht gefleckt 289.
284. glänzend grünlichweiss; Kopf braun mit schwarzen Augen-
flecken; das erste Segment mit grossem schwarzen
Nackenfleck, das zweite mit schwarzem unterbrochenen
Querstrich; ausserdem jedes Segment mit Ausnahme des
vierten jederseits mit 3 über einander stehenden schwarzen
Punkten; auf der Unterseite die 3 ersten Segmente
mit braunen Querstrichen, das erste ausserdem mit 2
breiten braunen Längsstreifen; Abdominalbeine vorn mit
schwarzem Bogen; Thoracalbeine schwarz mit weissen
Gelenken; das letzte Bauchsegment mit 4 kleinen
schwarzen Flecken und vor dem Nachschieber mit
schwarzem Bogen; L. 9—10 mm.

317. *Scolioneura betuleti* Kl.

- weiss; Kopf bleichbraun, an den Seiten dunkler mit
schwarzen Augenflecken; Mund rötlichbraun; das erste
Segment mit schildförmigem schwarzen Nackenfleck und
mit grossem schwarzen Brustfleck, an den Seiten gleich-
falls mit grösserem schwarzen Fleck; die folgenden 4
Segmente unten mit je einem kleinen schwarzen Fleck
in der Mitte; an den Seiten der einzelnen Segmente
mehrere kleine Flecke, deren Anzahl wechselt; Thoracal-
beine schwarz bandiert; Abdominalbeine oben mit schma-
lem schwarzen Band; L. 7 mm.

318. *Scolioneura vicina* Knw.

285. in Lindenblättern, an deren faltig eingerolltem Rande
die braunen Blasen liegen; hellgelb; Rücken vom 4.
Segment an grünlich; Kopf und ein in der Mitte ge-
theilter Querfleck auf dem ersten Segment hell rotbraun;
Augen schwarz; Mund braun; auf der Unterseite das
erste Segment mit braunem Längsstrich, die beiden fol-
genden mit rundem braunen Fleck; Kopf horizontal;
die 3 ersten Segmente wie gewöhnlich verdickt; L. 7 mm.

319. *Scolioneura tenella* Kl.

- an andern Pflanzen 286.
286. in Blättern von *Geum* oder *Rubus*-Arten 287.
— an andern Pflanzen 289.

287. in den Blättern von *Rubus*-Arten, besonders *R. fruticosus* L. und *R. Idaeus* L.; hellgrünlich mit dunklerem Rückenstreif; Kopf braun mit dunkleren runden Seitenflecken; auf dem ersten Segment ein schwarzer glänzender Nackenfleck; auf den beiden folgenden je ein brauner Querstrich; Stigmen schwarz, punktförmig; auf der Unterseite das erste Segment mit einem grösseren dunkelbraunen, die beiden folgenden mit je einem dreieckigen, das vierte mit einem runden schwarzbraunen Fleck; Thoracalbeine braun, weiss geringelt; Abdominalbeine am Grunde vorn mit schwarzem Bogen; L. 7 mm.

320. *Entodecta pumilus* Kl.

— in den Blättern von *Geum urbanum* L.; Kopf sowie die 3 ersten und 2 letzten Segmente rötlichgelb; der übrige Körper grünlich mit dunkelgrünem Rückenstreif; am Kopf Gesicht und Seiten rotbraun; Augen klein, schwarz; an der Unterseite je ein Fleck in der Mitte der 4 ersten Segmente, ein Halbkreis an der Basis der Abdominalbeine und die kurzen Thoracalbeine rotbraun; L. 8 mm.

321. *Entodecta Gei* Brischke.

288. in den Blättern von *Hepatica triloba* DC.; hell bläulich-grau, glänzend; der Rücken vom zweiten oder dritten Segment an breit dunkelgrün; Kopf klein, braun, mit dunklerem Gesicht und schwarzen Augen; Körper quer-runzelig; jedes Segment seitlich eingebuchtet; L. 10 mm.

322. *Pseudodineura Hepaticae* Brischke.

— in den Blättern von *Ranunculus repens* L.; hellgrün mit dunkelgrünem Rücken; Kopf klein, glänzend rotbraun mit dunklerem Munde und schwarzen Augen; Thoracalbeine braun; dazwischen an jedem Segment ein hellbrauner Fleck; L. 7 mm.

323. *Pseudodineura fuscula* Kl.

289. in den Blättern von *Ulmus campestris* L.; beingelb mit hell rotbraunem Kopf; Thoracalbeine braun; L. 7 mm.

324. *Kaliosysphinga Ulmi* Sund.

— in den Blättern von *Betula*; hellgrünlich mit dunklerem Rücken; Kopf hell bräunlichrot mit braunem Munde und schwarzen Augen; auf der Unterseite die 4 ersten Segmente mit je einem glänzend schwarzen Fleck; L. 5 mm.

325. *Kaliosysphinga pumila* Kl.

— in den Blättern von *Alnus*; hellgrünlich; Kopf braun, mit schwarzen Augenflecken; auf dem ersten Segment ein durch eine feine helle Längslinie geteilter schwarzer Nackenfleck; auf der Unterseite die 3 ersten Segmente mit je einem schwarzen Mittelfleck; Analbeine vorn mit schwarzem Halbkreis; L. 7 mm.

326. *Kaliosysphinga Dohrni* Tischb.

- an andern Pflanzen 290.
290. in den Blättern von *Acer platanoides* L. und *A. campestre* L.; grünlichweiss, mit gelblichem Kopf und braunem Munde; auf den 3 ersten Segmenten je 2 Paar hinter einander liegender schwarzer Querstriche; L. 6—7 mm.
327. *Femusa hortulana* Kl.
- in den Blättern von *Quercus*; gelblichgrün mit hell rotbraunem Kopf; das erste Segment mit einem in der Mitte getheilten queren schwarzbraunen Nackenfleck; das zweite mit einem schmalen schwarzen Querstrich; auf der Unterseite das erste Segment mit schwarzem, an den Seiten rotbraunen Fleck, das zweite und dritte mit je einem schwarzen Querstrich; Thoracalbeine kegelförmig, schwarzbraun mit hellen Gelenken; L. 7 mm.
328. *Femusa pygmaea* Kl.
- an andern Pflanzen 291.
291. in Nordamerika in den Blättern von *Rubus*.
329. *Femusa* (?) *Rubi* S. Forb.
- in Europa in den Blättern von *Potentilla reptans* L., *Agrimonia* *Eupatorium* L. u. s. w.; hellgrün, glänzend; Kopf, Thoracalbeine und die 3 ersten Segmente hell rotbraun; das erste Segment unten mit schwarzem Mittelstrich, die drei folgenden mit kleinem schwarzen Fleck; L. 6 mm.
330. *Fenella intercus* Vill.
292. Eichenblätter skelettierend; grün, mit kleinem glänzenden Kopf; Augenfelder schwarz; Mund braun; Rücken mit glänzend weissen Warzen und Stacheln, die auf den mittleren in je 2 Querreihen geordnet sind; darunter an der Seite jedes Segmentes drei breite weisse Stacheln; das erste Segment nur mit einer Querreihe von 8 Dornen; das letzte hat an jeder Seite 2 verwachsene Spitzen; L. 10 mm.
331. *Harpiphorus lepidus* Kl.
- nicht skelettierend 293.
293. Körper ganz, oder wenigstens auf dem Rücken schwarz, manchmal weiss gefleckt 294.
- Körper hell gefärbt, oft mit dunklen Zeichnungen; selten der Rücken schwarz, dann aber mit orange gelben Flecken 297.
294. an Cruciferen 295.
- an andern Pflanzen 296.
295. an *Brassica*, *Sinapis*, *Raphanus* u. s. w.; unten grünlichgrau; Rücken schwarzgrau, über die Mitte und längs der Seiten mit dunklerem Streif; über der Basis der

Beine ein schwarzer Längsstreif; der kleine Kopf und die Thoracalbeine ganz sowie die Basis der Abdominalbeine glänzend schwarz; Körper querrunzelig; die 3 ersten Segmente etwas verdickt; L. 16—17 mm.

332. *Athalia colibri* Christ.

- an *Erysimum*, *Sisymbrium* u. s. w.; der vorigen ähnlich; Seiten des Körpers unterhalb der Stigmen bleich weisslich; Beine schwarz; Abdominalbeine an der Spitze, Aualbeine ganz weisslich; Rücken gerunzelt und gefaltet, mit kleinen Warzen besetzt.

333. *Athalia glabricollis* C. G. Thoms.

296. an *Lycopus Europaeus* L., *Ajuga reptans* L. u. s. w.; sammtartig schwarz, stark gerunzelt; nur die Beine und das letzte Segment hell aschgrau; Thoracalbeine mit schwärzlichen Schildern; auf jedem Segment mit Ausnahme des letzten vier leuchtend weisse Warzen, und eine gleiche Warze an der Basis der Abdominalbeine; L. 14 mm.

334. *Athalia lineolata* Lep.

a. an *Plantago lanceolata* L.: var. *cordata* Lep.

b. an *Veronica beccabunga* L.: var. *liberta* Kl.

- an *Scutellaria galeriulata* L.; der vorigen ähnlich; das letzte Segment nicht heller; die Thoracalbeine braunschwarz; Abdominalbeine weiss oder schmutzigweiss.

335. *Athalia Scutellariae* P. Cam.

- an *Veronica chamaedrys* L. und andern Arten; grauschwarz, an den Seiten heller.

336. *Athalia annulata* F.

297. Rücken mit Querreihen weisser (selten schwarzer) Würzchen, deren jedes einen kurzen Dorn, selten nur ein kurzes Härchen trägt 313.
 — ohne solche Würzchen 298.
 298. Stigmen rund oder oval 299.
 — Stigmen strichförmig; an Gräsern, Binsen und Schachtelhalm 336.
 299. kahl 300.
 — weiss bereift oder mit flockigem weissen Ueberzug 310.
 300. an Gramineen, Juncaceen und Cyperaceen . . . 301.
 — an andern Pflanzen 302.
 301. an Gräsern, *Glyceria aquatica* Pres. und andern; hellgrün, mit hell bräunlichgrünem Kopf; zwischen den schwarzen Augenfeldern ein dunkleres Band; Rücken mit vielen feinen Falten, in der Mitte am dicksten; L. 18 mm.

337. *Selandria Sixii* Voll.

- ähnlich; an *Juncus*, *Carex*, *Scirpus*; L. 15 mm.

338. *Selandria serva* F.

302. an Farrenkräutern 304,

- an andern Pflanzen 303.
- 303. an *Myosotis*; wenig glänzend, querrunzelig mit vielen erhabenen Wülsten und Höckern; hellgrau; Rücken bläulich schwarzgrau; Kopf braunschwarz; Gesicht etwas heller; Augenflecke gross, schwarz; L. 12—14 mm.
339. *Selandria cinereipes* Kl.
- an andern Pflanzen 328.
- 304. an *Pteris aquilina* L. 305.
- an *Aspidium filix mas* Rth. 307.
- 305. Europäische Arten 306.
- Amerikanische Arten 309.
- 306. Scheitel ungefleckt; ganz grasgrün, mit kleinen schwarzen Stigmen und hell ockergelbem Kopf, an dem nur die Augenfelder schwarz sind; Körper walzig, vorn wenig verdickt, fein querrunzelig; L. 15 mm.
340. *Selandria stramineipes* Kl.
- Scheitel schwarz gefleckt; Bauchseite heller gefärbt 308.
- 307. Scheitel ungefleckt; bleichgrün mit grasgrünem Rücken; Stigmen bräunlich; Kopf feinrunzelig, bleichgelblich mit schwarzen Augenfeldern und bräunlichen Fühlern; Thoracalbeine an der Basis grün, gegen das Ende hell weisslich mit bräunlichen Krallen; L. 12—15 mm.
341. *Selandria coronata* Kl.
- Scheitel mit 2 schwarzen Flecken; ganz grün, wie der Farn; Kopf bleichgrünlich; Rücken mit Warzen, deren jede eine ziemlich lange Borste trägt; L. 15 mm.
342. *Stromboceros delicatulus* Fall.
- 308. glänzend gelbgrün; Rücken dunkler grün; Stigmen klein, schwarz, durch eine weisse Linie verbunden; Kopf hell gelbbraunlich mit 2 glänzend schwarzen Scheitelflecken; Augenfelder schwarz; L. 18 mm.
343. *Strongylogaster cingulatus* F.
- ähnlich; Kopf hell graugrün; Scheitel und Stirn bis über die Augen herab schwarz; L. 20 mm.
344. *Strongylogaster xanthoceros* Steph.
- 309. gelblichweiss, auf dem Rücken grünlich, mit weisser Stigmenlinie; Augen schwarz; Mund braun; manchmal auf Scheitel und Schläfen mit schwarzem Wisch.
345. *Strongylogaster soriculatipes* Prov.
- sehr ähnlich (bisher nicht sicher unterschieden).
346. *Strongylogaster annulosus* Nort.
- gelblichweiss, auf dem Rücken hell smaragdgrün; der Vorderrand von Segment 2 und das letzte Segment gelblichweiss; Stigmen schwarz; darunter eine Reihe kleiner orange gelber Flecke auf den Segmenten 3—12;

Analplatte mit 2 schwarzen Flecken an der Basis; Thoracalbeine mit schwarzer Spitze; Kopf bräunlichweiss mit glänzend schwarzem Scheitelfleck, schwarzem Wisch über den Augen, die in einem braunen Wisch stehen, und mit braunem Munde.

347. *Strongylogaster luctuosus* Prov.

310. Körper mit weissem flockigen Ueberzug . . . 311.
— Körper gleichmässig weiss bereift . . . 312.

311. in Europa an Alnus; hell bläulichgrün; die wachsartige flockige Ausschwitzung lässt das dunkle Rückengefäss frei; Kopf kurz behaart, weiss bestäubt mit schwarzem in der Mitte getheilten Scheitelfleck; L. 17—18 mm.

348. *Eriocampa ovata* L.

- in Nordamerika an Juglans squamosa; grün, mit dunklerem Rücken und schwärzlichen Wischen an den Seiten; Kopf weiss mit kleinen schwarzen Augenflecken; L. 19 mm.

349. *Eriocampa atripennis* F.

312. Kopf dunkler als der übrige Körper; hellgrün, leicht weiss bereift, querrunzelig; Rücken mit 3 blaugrünen Längsstreifen, die nicht scharf begrenzt sind; manchmal das Rückengefäss rötlich; Kopf glänzend hellbräunlich mit schwarzen Augenfeldern und breitem schwarzen Streif, der vom Nacken bis in das Gesicht zieht; an Lysimachia und Anagallis; L. 20 mm.

350. *Poecilosoma abdominalis* F.

- Kopf wie der übrige Körper gefärbt; bläulichgrün; dicht mit weissem Staub bedeckt, der auf dem Rücken 3 Längsstreifen frei lässt; Augenfelder schwarz; an Alnus; L. 18 mm.

351. *Poecilosoma pulverata* Retz.

- in Nordamerika an Alnus spec.; bleich blattgrün mit weissem Staubüberzug; Augenflecke schwarz; L. 18 mm.

352. *Poecilosoma albosecta* Prov.

- an andern Pflanzen 329.
313. Amerikanische Arten 314.
— Europäer 315.

314. Analplatte dem Körper gleichfarbig 334.

- Analplatte quer, schwarz; Körper grau; die Seiten schwärzlich olivengrün, über der Seitenfalte mit blassen schwärzlichen Makeln; Beine bleich; Kopf bleich bräunlich mit querem schwarzen Wisch auf dem Scheitel und mit braunem Munde; an Betula papyrifera und B. lenta.

353. *Poecilosoma multicolor* Nort.

315. Rücken einfarbig, höchstens mit helleren Längsstreifen 316.
— Rücken durch Flecke oder schräge Streifen verschiedenfarbig gezeichnet 318.

316. auf *Betula* 317.
 — auf andern Pflanzen 318.
317. Kopf braun; Augenfelder und ein Längsstreif auf dem Scheitel schwarz; Körper hellgrau, mit dunklerem Rücken; Rückengefäss jederseits von einer hell durchscheinenden Linie eingefasst; über den Beinen ein dunkelgrauer Fleckenstreif; Rücken durch viele Querrunzeln rau mit kleinen helleren Dornwärtchen; L. 15 mm.
 354. *Poecilosoma candidata* Fall.
 — Kopf dick, schwärzlich, mit einigen grünen Streifen 327.
318. an *Salix* 319.
 — an andern Pflanzen 320.
319. an *Salix alba* L. und andern; hellweissgrau, mit dunkel grünlichgrauem Rücken; Kopf hell bräunlichgelb, mit schwarzem Scheitelfleck und gleich gefärbten Augenfeldern; jedes Rückensegment mit 2 Querreihen weisser Dornwärtchen; in der ersten 4—6, in der zweiten nur 2 Wärtchen; Körper querrunzelig, vorn dicker; L. 12 mm.
 355. *Poecilosoma immersa* Kl.
 — an *Salix aurita* L. und andern; hell graugrünlich, mit dunklerem Rücken; Kopf gelb; Augenfelder und Scheitelfleck schwarz; L. 15 mm.
 356. *Poecilosoma excisa* C. G. Thoms.
 — anders gefärbt 330.
320. an *Fragaria vesca* L. 321.
 — an andern Pflanzen 322.
321. in Europa; bleichgrünlich; Rücken mit netzförmigen braunen Zeichnungen; Oberkopf mit braunem Scheitelfleck und daneben jederseits 2 braunen Flecken, von denen die äusseren die schwarzen Augenfelder umschliessen; L. 15—18 mm.
 357. *Poecilosoma liturata* Gm.
 — in Nordamerika; hell bläulichgelb, mit bläulichgrauem bis dunkel blaugrünem Rücken; Kopf dunkler gelb mit dunkelbraunem Scheitelfleck, einem solchen Gesichtsfleck und über den schwarzen Feldern mit braunem Streif; Rücken fein querrunzlig; L. 15—18 mm.
 358. *Poecilosoma maculata* Nort.
322. an *Spiraea ulmaria* L. 323.
 — an andern Pflanzen 324.
323. Kopf — (wahrscheinlich grünlich; Larve nicht beschrieben.)
 359. *Poecilosoma longicornis* C. G. Thoms.
 — Kopf hellbraun, mit dunklerem Scheitel und schwarzen

Augenfeldern; Körper hell bläulichgrau mit blaugrünem Rücken.

360. *Emphytus tener* Fall.

- Kopf tiefschwarz, am Munde heller; Körper hellgrau, mit grau oder grünlichwarzem Rücken; der letztere stark runzelig; Stigmen schwarz; L. 15 mm.

361. *Emphytus calceatus* Kl.

324. an Rosaceen 325.

- an andern Pflanzen 327.

325. Rücken dicht mit Querreihen weisser Dornwärzchen bedeckt; hell grünlichgrau mit dunkel graugrünem bis schwarzgrünem Rücken; Kopf bleich orangegegelb, mit dunklerem Munde und schwarzen Augenflecken; an Rosen und Rubus-Arten; L. 20 mm.

362. *Emphytus rufocinctus* Retz.

- jedes Segment nur mit 3 Querreihen weisser Dornwärzchen; an Rosen 326.

326. Dornwärzchen kleiner; die erste Reihe auf jedem Segment nur mit zwei solcher Wärzchen; hell graugrün; Rücken dunkel bläulichgrün, an den Seiten blasser, auf jedem Segment durch einen schwärzlichen Wisch begrenzt; auf der Seitenfalte ein grauer Wisch; Kopf gelbbraun, mit dunklem Scheitelfleck, der oft den ganzen Oberkopf bis zu den schwarzen Augenfeldern einnimmt; L. 15 mm.

363. *Emphytus cinctus* L.

- Dornwärzchen grösser; hell grünlichgrau: Rücken gelblichgrün, an den Seiten scharf begrenzt; Kopf gelbbraun, glänzend mit schwarzen Augenfeldern: über den Beinen einige graue Flecke; L. 15 mm.

364. *Emphytus Viennensis* Schrank.

- anders gefärbt 364.

327. an *Betula alba* L.; hellgrau, mit hell graugrünem Rücken; dieser mit weissen Dornwärzchen; Kopf dick, schwärzlich mit einigen grünen Streifen, fein behaart; L. 15 mm.

365. *Emphytus cingillum* Kl.

- an *Quercus*; hell graugrün; Rücken olivengrün, runzelig, mit kleinen schwarzen Dornwärzchen; Oberkopf mehr weniger geschwärzt; L. 15 mm.

366. *Emphytus togatus* Panz.

- an andern Pflanzen 330.
328. an *Quercus*; hell grünlichgrau, mit breit grauschwarzem, an den Seiten scharf begrenzten Rücken; dieser sammtartig, querrunzelig; Stigmen schwarz; über jedem Abdominalbein ein grauschwärzlicher Wisch; Thoracalbeine

mit schwarzer Basis; Kopf länglich, glänzend schwarz; Gesicht unten hellbraun; L. 20 mm.

367. *Emphytus braccatus* Gm.

— an andern Pflanzen und anders gefärbt . . . 348.

329. an *Quercus*; hell bläulichgrün, weiss bestäubt; Kopf rund, glänzend, hellbräunlich, mit schwarzen Augenfeldern und einem dunklen Wisch dahinter; L. 16—17 mm.

368. *Emphytus serotinus* Müll.

— an andern Pflanzen . . . 333.

330. an *Geranium Robertianum* L.; schlank, hellgrau, mit olivengrünlichem bis grauschwarzem Rücken; die 3 letzten Segmente heller; Kopf schwarz, mit braunem Munde; Rücken mit weitläufigen kleinen weissen Dornwärzchen; L. 7—9 mm.

369. *Emphytus Grossulariae* Kl.

— an *Sorbus aucuparia* L. und *Crataegus*; der vorigen Art wahrscheinlich sehr ähnlich (Larve nicht beschrieben.)

370. *Emphytus Carpini* Htg.

— an Weiden, besonders *Salix pentandra* L. und andern; hell grünlichgrau; fast durchscheinend; Rücken dunklergrün; Kopf glänzend rotbraun; Oberkopf braunschwarz, Augenfelder schwarz; Rücken mit weitläufigen Querreihen kleiner weisser Dornwärzchen; L. 11—12 mm.

371. *Emphytus perla* Kl.

— in Nordamerika an *Cornus paniculata*.

372. *Emphytus varianus* Nort.

— anders gefärbt oder an andern Pflanzen . . . 331.

331. Europäische Arten . . . 332.

— Nordamerikanische Arten . . . 334.

332. jedes Segment mit 2 Querreihen kleiner weisser Dornwärzchen; grau oder hellgrünlich, mit bläulichgrauem Rücken; Kopf matt, bis zu den Augen schwarz, darunter glänzend hellbraun; auf dem Scheitel 2 hellere Flecke; Augenfelder schwarz; dazwischen 2 schwärzlichbraune Flecke; Fühler und Mund braun; an *Polygonum* und *Rumex acetosellus* L.; L. 12—13 mm.

373. *Taronus Equiseti* Fall.

— auf den 3 ersten Rückensegmenten je eine, auf den folgenden je 2 Querreihen weisser Dornwärzchen; hell grünlichgrau bis grasgrün mit dunklerem Rücken; Stigmen durch eine feine weisse Linie verbunden; Kopf hell gelbbraun; Scheitel, ein Streif über den Augen, ein Fleck zwischen denselben und ein solcher über dem Munde dunkelbraun; an *Polygonum*, *Lythrum*, *Viola*, *Bidens* u. s. w.; L. 16 mm.

374. *Taronus glabratus* Fall.

— anders gefärbt und an andern Pflanzen . . . 343.

333. an *Rubus Idaeus* L.; hell bläulichgrün, mit weissbereiften Querrunzeln; das letzte Segment glatt; Stigmen braunrötlich; Kopf höher als breit, hell bräunlichgelb, mit glänzendem grünlichen Gesicht und schwarzen Augenfeldern; Mund braun; Fühler kurz; Oberkopf weiss bereift; L. 18—19 mm.

375. *Taxonus agrorum* Fall.

- an *Rubus spec.* in Nordamerika, oder an *Betula* und *Tilia* ebenda 334.
- an andern Pflanzen 349.

334. Der braune Scheitelfleck durch 3 bleiche Linien getheilt 369.

- Scheitelfleck nicht getheilt 335.

335. an *Rubus spec.*; bräunlichgelb mit grünlichem Rücken, schwach weiss bestäubt; Rückenfärbung durch eine schwärzliche Linie begrenzt; Kopf gelbbraun, an Scheitel und Stirn etwas mehr gebräunt; Augenfleck schwarz mit schwarzem Fleck darunter.

376. *Taxonus apicalis* Say.

- an *Betula spec.* und *Tilia spec.*; bleich gelblich mit gelblich olivengrünem Rücken und mit schmalem schwarzen Seitenstreif vom 2.—13. Segment; Kopf braunrot mit bleichem Munde, schwarzen Augenflecken und schwärzlichem Wisch auf dem Scheitel; Körper mit kleinen Dornwärtchen.

377. *Taxonus pinguis* Nort.

- an *Rumex spec.*; weisslich; Rücken blattgrün, das 13. Segment bleichgrün; Mitte des Rückens und die Seiten gewöhnlich grau; Kopf unten weisslich; die obere Hälfte grau; zwischen den schwarzen Augenflecken ein braunes Band; Körper mit kleinen Dornwärtchen.

378. *Taxonus abnormis* Prov.

336. Rücken mit einzelnen, besonders am Rande der Seitenfalten bemerkbaren kurzen Stachelborsten; grasgrün, chagrinartig gerunzelt; die braunen Stigmen stehen auf helleren Wülsten; die beiden letzten Segmente mit brauner Seitenlinie; Kopf etwas breiter als lang, glänzend knochengelb, lederartig gerunzelt; Scheitel und ein kurzer Streif daneben hellbraun; zwischen den schwarzen Augenfeldern ein dunkelbraunes Band und darunter ein hellerer Fleck; Mund braun; an (?) Gras; L. 20 mm.

379. *Dolerus pratensis* L.

- ohne solche Borsten 337.

337. an *Equisetum palustre* L. und *E. limosum* L.; grünlichgrau bis grasgrün, mit grauschwarzem Rücken; letztes Segment hellgrau; Kopf hellgrau, mit breitem, die Augen

einschliessenden schwarzbrannen Bogenstreif über den Oberkopf und schwarzem Halbkreis im Gesicht; Körper zylindrisch, faltig; über den Thoracalbeinen ein schwarzer Fleck.

380. *Dolerus paluster* Kl.

- an Gras oder Binsen 338.
 338. an Binsen 339.
 — an Gräsern 340.

339. hell grünlichgelb; Rücken dunkler grün, an den Seiten noch dunkler begrenzt; Stigmen braun; darüber je ein rundlicher schwarzer Fleck; Kopf hell rotbräunlich, jederseits mit schrägem schwarzen Scheitelstreich; zwischen den schwarzen Augenfeldern ein schwarzer Fleck; Fühler conisch, braun; an *Juncus conglomeratus* L.; L. 25 mm.

381. *Dolerus madidus* Kl.

- hell grünlichgrau mit schwarzem Rücken; am Kopf der Scheitel mehr weniger und die Augenfelder schwarz; an *Juncus* und *Scirpus*.

382. *Dolerus haematodes* Schrank.

340. Rücken mit drei an den Rändern verwischten dunkel schmutziggrünen Längsstreifen; nur der äussere Rand der seitlichen Streifen scharf begrenzt; Körper gelblichgrün; Kopf glänzend, mit schwarzen Augenfeldern und brannen conischen Fühlern; Thoracalbeine mit brannen Klauen; an *Poa pratensis* L. und andern Gräsern; L. 20 mm.

383. *Dolerus gonager* F.

- Rücken wenigstens in der Mitte ohne dunklen Streif 341.
 341. Rücken viel dunkler als die übrige Körperfarbe; schmutzig hellgelb; Rücken olivenbrann, an den Seiten durch einen dunkleren Saum begrenzt; Thoracalbeine schwarz mit helleren Gelenken; Kopf grob punktiert, hellgelb; Oberkopf fast schwarz; zwischen den schwarzen Augenfeldern ein schwarzer Fleck; an Getreidehalmen und andern Gräsern; L. 24 mm.

384. *Dolerus nigratus* Müll.

- Rücken nicht oder wenig dunkler als der übrige Körper 342.
 342. Afterklappe schwarz gefleckt und schwärzlich umrandet; grüngelb; Rücken und jederseits ein Längsstreif grün; Stigmen schwarz; über der Basis der Beine ein schwärzlicher Schatten; Kopf rötlichgelb, mit schwarzen Augenfeldern und braunem Munde; an Gras und *Carex*; L. 17—18 mm.

385. *Dolerus* (?) *coruscans* Knw.

- Afterklappe dem übrigen Körper gleichfarbig; hell

grünlichgelb bis weisslichgrau, jederseits mit dunklerem nach aussen scharf begrenzten Längsstreif; auch die Seitenfalten dunkler; Stigmen braun; ebenso die Basis der Thoracalbeine; Rücken querrunzelig; das letzte Segment glatt, fein hell behaart; Kopf glänzend, feinkörnig, mit schwarzen Augenfeldern und schwarz umrandeten Fühlerfeldern; an *Poa annua* L. und andern Gräsern; L. 24 mm.

386. *Dolerus* (?) *gibbosus* Htg.

— in Nordamerika an *Phleum pratense* L.

387. *Dolerus unicolor* Palis.

343. Rücken schwarz oder braun gefleckt, oder mit hellen und dunklen Längsstreifen 344.

— Rücken durch schräge Streifen gezeichnet oder andersfarbig gefleckt, oder einfarbig mit dunklerem Rückengefäss 361.

344. Rücken mit 5 Längsreihen schwarzer Flecke; heller oder dunkler grünlichgelb; Rücken querrunzelig mit kleinen conischen weissen Wärcchen und kurzen Härchen; jedes Rückensegment mit Ausnahme des ersten und der beiden letzten mit 5 schwarzen Flecken, von denen der mittlere der kleinste ist; ausserdem an der Basis der Beine eine Reihe grösserer Flecke; am Kopf zwischen den schwarzen Augenfeldern und dahinter je ein kleiner schwarzer Fleck; an *Ranunculus acer* L.; L. 18 mm.

388. *Sciopteryx costalis* F.

— Rücken nicht schwarz gefleckt 345.

345. Rücken durch braune Flecke und Punkte marmoriert 346.

— Rücken mit helleren und dunkleren, manchmal in Flecke aufgelösten Längsstreifen 347.

346. Kopf glänzend rotbraun, fein behaart, mit schwarzen Augenfeldern; Körper walzig, hellgrau, oft rötlich; Rücken querrunzelig, schmutzig dunkelgrün, seitlich durch die weisse Stigmenlinie scharf begrenzt, durch viele braune Flecke und Punkte marmoriert; Stigmen schwarz; an der Basis der Beine je ein brauner, über den Thoracalbeinen breiterer Längsstrich; jedes Segment mit 2 Querreihen kleiner weisser Dornwärcchen; an *Salix*, *Alnus*, *Sorbus* u. s. w.; L. 20 mm.

389. *Rhogogastera punctulata* Kl.

— Kopf wie der übrige Körper grünlichgrau, kurz weisshaarig; um die Augen ein grosser schwarzer Fleck; zwischen denselben ein schwarzes Band, das mit einem breiten schwarzen Scheitelstreif zusammenhängt; Gesichtsnähte rotbraun gesäumt; Körper hell grünlichgrau; Rücken bis zu den schwarzen Stigmen dunkler, mit

schwarzbraunen Flecken und Punkten marmoriert; jedes Segment mit 2 Querreihen weisser Dornwärzchen, zwischen denen noch feine weisse Spitzchen stehen; unter dem Stigma gewöhnlich mit einem grösseren braunen Fleck und einigen kleinen Strichen und Punkten auf dem Seitenwulst; an *Stellaria holostea* L., *Ranunculus repens* L., *Salix*, *Alnus* u. s. w.; L. 15—20 mm.

390. *Rhogogastera viridis* T.

— Kopf schwarz 359.

347. grauweiss, auf dem Rücken ein brauner Mittelstreif; unmittelbar über den braunen Stigmen ein breiter scharf begrenzter tiefbrauner Längsstreif, in welchem sich auf jedem Segment 3—4 weisse Warzenflecke in schräger Linie befinden; zwischen diesem und dem Mittelstreif befinden sich 2 schmale braune Fleckenstreifen; und an der Basis der Beine noch ein Streif aus braunen Längswischen; auf der mit kurzen Härchen gesäumten Afterklappe befindet sich nur der Mittelstreif und der breite Seitenstreif; auf den glänzenden hellbraunen Kopf setzen sich sämtliche Rückenstreifen fort; die seitlichen sind hier dem bis ins Gesicht reichenden Mittelstreif zugeeignet; und ebenso laufen zu diesem noch jederseits 2 andere braune Streifen, von denen der obere über den schwarzen Augenfeldern, der untere an den conischen schwarzspitzigen Fühlern entspringt; Kopf gross, dreieckig; die braune Zeichnung manchmal grün; an *Anthriscus silvestris* Hoffm., *Artemisia campestris* L. u. s. w.; L. 15 mm.

391. *Tenthredopsis campestris* L.

- hellgrün, mit bläulichgrünem Rücken und 2 weissen Streifen über denselben; jedes Segment mit 2 Querreihen feiner weisser Dornwärzchen; Kopf glänzend, kurz behaart mit schwarzen Augenfeldern; Fühler und Mandibeln braun; auf *Holcus mollis* L. im Laubwalde; L. 20 mm.

392. *Tenthredopsis pavida* F.

- von *Juncus*, *Pimpinella*, *Artemisia* und *Sarothamnus* hat Brischke unter dem Namen „*Perineura brevispinis*“ noch verschiedene andere Arten befasst.
348. Körper unbereift; hellgrau oder grünlich; Rücken breit olivengrün oder rötlich bis graubraun, an den Seiten dunkler eingefasst; Rückengefäss beiderseits durch eine hellere Linie begrenzt, die aus kleinen verwaschenen weisslichen Flecken gebildet wird; über der Basis der Beine ein graubrauner Strich, und darüber ein gleichgefärbter Fleckenstreif; Kopf gewöhnlich bräunlichrot

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift für systematische Hymenopterologie und Dipterologie](#)

Jahr/Year: 1901

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Konow Friedrich Wilhelm

Artikel/Article: [Chalastogastra. 225-240](#)